



PRESSETEXT / Mai 2007

James – Wohnen mit Service

Basler Modedesignerin gewinnt Designwettbewerb für Arbeitsoffits

Mit „James – Wohnen mit Service“ wird in Zürich **erstmalig eine Überbauung** realisiert, wo Bewohnerinnen und Bewohnern ab Frühsommer 2007 diverse Dienstleistungen - koordiniert über einen Concierge – **nutzen können**. Für die Arbeitsbekleidung wurde ein Designwettbewerb ausgeschrieben. Die Personen, die den Service in James erbringen, sollen einen klar erkennbaren Auftritt haben. Eingeladen waren vier Schweizer ModedesignerInnen. Die aus Fachleuten und der Bauherrschaft bestehende Jury hat sich für die Basler Modedesignerin Tanja Klein entschieden.

Unweit des Stadions Letzigrund in Zürich-Albisrieden entstehen verteilt auf ein Lang-, Hoch- und Eckhaus 283 Wohnungen sowie Gewerbe- und Büroflächen. Die drei geschickt angeordneten Gebäude prägen den Ort und setzen einen markanten städtebaulichen Akzent. Für die Architektur verantwortlich zeichnet ein Planungsteam rund um den Architekten Patrick Gmür. Bauherrschaft ist der Immobilienfonds UBS «Sima»*

Neu an der Überbauung ist, dass zum ersten Mal in dieser Grössenordnung Wohnen mit Service angeboten wird. Über einen Concierge können verschiedene Dienstleistungen genutzt werden: Empfang von Postsendungen, Online-Shopping-Lieferungen, Annahme und Abholen von Kleidungsstücken für die Reinigung, Reservation von Restaurants, Organisieren von Veranstaltungstickets, Erledigen von Handwerksarbeiten oder Reparaturen, Autowäsche, Taschen **tragen**, Wohnungsreinigung, Lüften bei Ferienabwesenheit, Versorgen von Pflanzen und Haustieren, Hunde **ausführen**, Bestellen von Taxis und vieles mehr.

Designwettbewerb für Arbeitsoffits

„James“ tritt als Concierge, Bote und Dienstleister in Erscheinung. Diese unterschiedlichen Funktionen sollen anhand der Bekleidung klar erkennbar sein. Mit der Durchführung eines Designwettbewerbs sollten die bestgeeignetsten Outfits für James evaluiert werden. Eingeladen wurden vier ModedesignerInnen aus der Schweiz: Redroom (Zürich), Tran Hin Phu (Zürich), Tanja Klein (Basel) und Nuit Blanche (Lausanne). Die Jury bestand aus Fachleuten – Michèle Kägi, Designerin (Vorsitz), Meret Ernst, Redaktorin Hochparterre, Niccy Kol, Creative projekt manager - sowie Vertretern der Bauherrschaft.

Konzeptionell, erkennbar, umsetzbar, wirtschaftlich

Die Jury setzte bei der Beurteilung der eingereichten Entwürfe auf die Kriterien Konzept (Umfang der Outfits, Tragbarkeit, Funktionalität), Erkennbarkeit (Wirkung, Einprägsamkeit), Umsetzbarkeit (Liefertermine, Eignung für verschiedene (Körpergrössen) und Wirtschaftlichkeit (Kosten, Nachbestellungen). Die Basler Designerin Tanja Klein überzeugte die Jury mit einer casual wirkenden Kollektion, die sich gut tragen und realisieren lässt **und durch ihr durchdachtes Konzept überzeugte**.



Frische, moderne Kollektion

Tanja Klein bringt bereits Erfahrung mit Uniformen mit, z.B. die im Rahmen eines Pilotprojektes gestalteten Schuluniformen in Basel. Die James-Kollektion umfasst wenige Teile. Anzug und Hemd für den Auftritt als Concierge. T-Shirts, Pulli, Hosen, Vlies- und Wetterjacke für die Botengänge sowie T-Shirts, Hosen, Arbeitsschürze oder Gilet mit aufgesetzten Taschen für die Funktion Dienstleister. Bei den Farben dominieren dunkel- und hellgrau, während die T-Shirts in türkis, orange und maisgelb bunte Akzente setzen. Accessoires wie Caps, Gürtel, Umhänge- und Hüfttaschen aus Leder ergänzen die Kollektion.

Erwähnenswert ist zudem, dass die Designer von Nuit Blanche, die ebenfalls am Wettbewerb

teilnahmen, die James-Krawatte entwarfen. Dies in Anlehnung an die aus blauen Mosaiksteinchen bestehende Fassade des Hochhauses



Modedesignerin
Tanja Klein, Basel

* Die offizielle Fondsbezeichnung lautet: UBS (CHF) Property Fund – Swiss Mixed «Sima»

Für weitere Informationen:
Pressestelle „James“
c/o Flowcube Communications AG
Weberstrasse 7, 8004 Zürich
Tel. 043 344 30 34, press@james-zuerich.ch

Texte und Bildmaterial stehen als Downloads unter www.james.ch zur Verfügung